

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 70 (1944)
Heft: 38

Artikel: Berufswahl
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-482870>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das deutsche Nachrichtenbüro gibt seiner Genugtuung Ausdruck darüber, daß die abgeschossenen Bomber eine gewaltige Hilfe für die deutsche Industrie seien! Im ersten Quartal 1944 seien so 16000 Tonnen Duraluminium gewonnen worden.

Die Luftlagemeldung

„Feindliche Rohstofflieferanten im Anflug auf das Reichsgebiet!“

Berufswahl

Unser Franzli benützt jede freie Minute, um auf die Gasse zu verschwinden und dort herumzutollen. Gestern kam sein Götti kurz zu uns auf Besuch,

und da mußte natürlich Franzli zur Begrüßung erst wieder von der Gasse heimgeholt werden. Der Götti fragte

ihn dann unter anderem, was er einmal werden wolle. Sagt er in etwas trotzigem Tone: «Polizischt!» Auf die Frage warum, meint er weiter: «Die müend nie hei und dörfed allewyl uf de Schtroß blybe!»

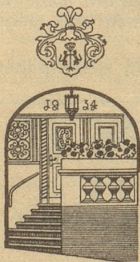
Kari

Cappuccino?

(sprich Kaputschino). Diesen wirklich delikate präparierten Kaffee trinken die Gäste jetzt, wie ehemals, in gleich guter Qualität im

Caffé Olimpia Lugano

beim Rathaus auf der Piazza Riforma
Telefon 2 24 08 E. BARBAY



Veltliner Keller.

Schlüsselgasse 8 Zürich
Telephon 25 32 28
hinter dem St. Petersturm

**Mit Fleisch,
ohne Fleisch,**
es bleibt sich gleich:
selbst der verwöhnte Esser,
isst bei uns noch besser!

Inhaber: W. Kessler - Freiburghaus



Mir ist wieder
vögelwohl dank

Contra-Schmerz

12 Tabletten 1.80 in allen Apotheken